

Der neue stellvertretende Vorsitzende stellt sich vor

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, Mitglieder und Mitwirkende,

ich möchte mich auf diesem Wege nochmals bei allen Beteiligten der Jahreshauptversammlung 2023 in Hannover für Ihr Vertrauen bedanken. Ich bin mit großer Beteiligung zum stellvertretenden Vorsitzenden der Deutschen Huntington-Hilfe gewählt worden und möchte mich denen, die mich nicht kennen kurz vorstellen.

Mein Name ist Christian Gerken, ich bin 46 Jahre alt und stamme aus dem Bürener Land. Ich bin Vater von vier Kindern und seit etwas mehr als zehn Jahren bereits Mitglied der DHH. Zum Glück bin nicht persönlich von der Huntington-Erkrankung betroffen. Wie bin ich also zur Deutschen Huntington-Hilfe gekommen?

Die Mutter meiner Kinder bekam im Jahr 2012 die Diagnose Mutationsträgerin der HK. Leider hatte sie zu dem Zeitpunkt bereits erste Symptome der Huntington-Krankheit entwickelt. Bei meiner ersten Informationssammlung über das Krankheitsbild – welches uns bis dahin vollkommen unbekannt war – bin ich auf die Jugendkonferenzen aufmerksam geworden und wollte unbedingt dort hin, um mich mit anderen jungen Menschen austauschen zu können. Seit Oktober 2014 war ich aktiv im Beirat der DHH und habe in der Jugendarbeit mitgewirkt. Dann musste ich mich jedoch zurückziehen, um die privaten Angelegenheiten zu regeln. Die Umstände waren alles andere als schön, und so bin ich seit dem Jahr 2017/2018 mit vier Kindern alleinerziehend.

Ich freue mich auf die Tätigkeit im Vorstand, denn es gilt einige Dinge neu zu regeln. Mehr noch freue ich mich jedoch darüber, dass wir mit vielen Menschen eine vertrauensvolle Zusammenarbeit aufbauen werden. Die Arbeit im Verein kann nicht auf nur wenigen Schultern lasten. Wir wollen ein Netzwerk schaffen, so dass die bisherige Arbeit auf viele Schultern verteilt werden wird. Dazu zählt die Zusammenarbeit mit den Ärzten und Wissenschaftlern, den Fachkräften in Kliniken und Praxen sowie den Alltagshelden aus unseren Kreisen.

Selbsthilfe ist unser Motto – und nur gemeinsam können wir noch viele Dinge bewegen!

Ich verbleibe mit freundlichen Grüßen
Christian Gerken